

10.05.2018

Государственное учреждение образования
«Средняя школа №20 г. Орши»

Открытое районное мероприятие по немецкому языку

«Typisch deutsch»

Ответственные:
учитель немецкого языка
Белякова И.М.,
волонтёр из Германии
Маттиас Деккер

Typisch deutsch

Цель:

- обобщить лексический и грамматический материал, изученный по теме;
- создать для учащихся возможность использовать изученный материал в новых ситуациях;
- расширить страноведческие знания и способствовать ведению диалога культур;
- стимулировать повышение мотивации у учащихся к изучению немецкого языка.

Оборудование:

- проектор, компьютер, мультимедийная презентация, раздаточный материал

Участники: учащиеся 8-11 классов ГУО СШ № 17 и 20

Подготовили: учитель немецкого языка Белякова И.М., волонтер из Германии Маттиас Деккер

Ход мероприятия:

I. Начало. Организационный момент. Приветствие (знакомятся, представляясь и рассказывая о себе краткую информацию)

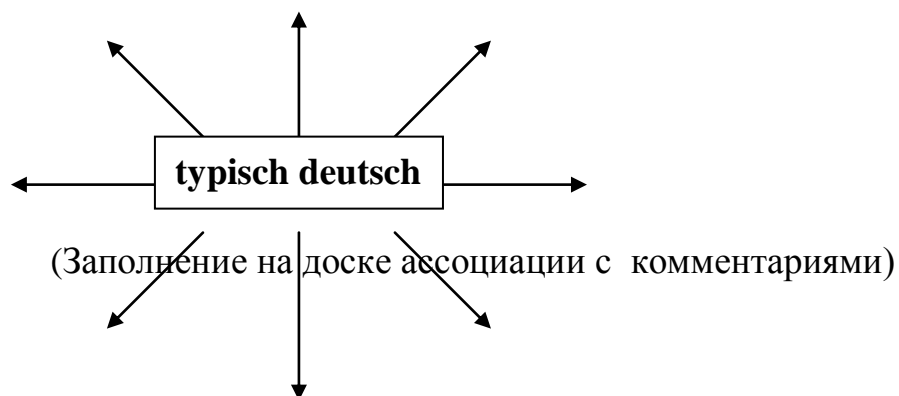
II. Основной этап.

а) Введение в ситуацию

Matthias: Heute sprechen wir zum Thema „Typisch deutsch“. Wir sprechen über einige Charaktereigenschaften und Gewohnheiten, die für die Deutschen typisch sind. Auch über verschiedene Begriffe, die uns im Zusammenhang mit Deutschland einfallen. Wie meint ihr: was ist typisch deutsch?

(ассоциограмма, участники, объединившись в группы, собирают как можно больше клише/слов/ассоциаций, связанных с Германией и немцами)

б) Представление и обоснование участниками в группах собранного материала по теме „Typisch deutsch“



с) Представление немецким волонтером стереотипов и клише о Германии и немцах с помощью мультимедийной презентации

Matthias: So findet ihr die Deutschen. Und die Menschen in anderen Ländern? Heute sind die Meinungsumfragen sehr populär. Hier sind Resultate der Umfrage über die Deutschen, die verschiedene Institutionen weltweit gemacht haben. Heute sprechen wir über die häufigsten Klischees: Gartenzwerge, Humor, Pünktlichkeit, Kleidung, Tourismus, Vereine, Bier und Sicherheit.

BIER. Die Deutschen sind stolz auf ihr Reinheitsgebot für Bier aus dem Jahr 1516. Es war ein in Bayern erlassenes Gesetz, das zum Brauen (=Herstellen) von Bier nur die Verwendung von Gerstenmalz, Hopfen, Wasser und Hefe zulässt. Seit Einführung des Binnenmarktes (1.01.1993) darf in Deutschland allerdings auch Bier verkauft werden, das gewisse Zusätze enthält. In Deutschland gibt es viele Biersorten, und sie schmecken alle verschieden. Am liebsten aber trinken die Deutschen Kaffee. Im Durchschnitt trinkt jeder Deutsche 190 Liter pro Jahr. Und nur 150 Liter Bier.

AUTOBAHNEN. Das deutsche Autobahnnetz war das erste moderne Fernstraßensystem der Welt. Die Idee, zwei gegenläufige Fahrbahnen durch einen Mittelstreifen zu trennen, wurde 1926 entwickelt und zum ersten Mal für eine Verbindung zwischen Köln und Bonn verwirklicht.

GOETHE. Johann Wolfgang von Goethe ist eine der hervorragenden Persönlichkeiten der deutschen Literatur. Zusammen mit Friedrich Schiller ist er der bedeutendste Vertreter der deutschen Klassik. Goethe wurde 1749 in Frankfurt/Main geboren. Die meiste Zeit seines Lebens verbrachte er in Weimar. Zu seinen berühmtesten Werken gehören die „Leiden des jungen Werthers“, „Wilhelm Meister“ sowie das Drama „Faust“, an dem er 60 Jahre gearbeitet hat.

HUMORLOSIGKEIT. Fast alle Länder haben einen sogenannten Nationalcharakter, über den sich alle lustig machen. So wurde den Deutschen bei dieser Umfrage Humorlosigkeit nachgesagt. Aber ebenso wie es in Deutschland verschiedene Sprachen und Gebräuche gibt, so gibt es dort auch Menschen, die über sich selbst lachen können. Besonders ausgelassen (=fröhlich) sind die Deutschen zur Karnevalszeit, wenn sich alle verkleiden und die Frauen den Männern die Schlipse (=Krawatten) abschneiden.

WAS ? SO VIEL LOB? Die beliebteste Nation Europas – heißt Deutschland! 50 Jahre nach Kriegsende besitzt das Image der deutschen im Ausland Glanz, genießt Deutschland Ansehen (=Achtung, Respekt). Während früher manchmal Angst dominierte, prägt jetzt Wertschätzung das Bild der Deutschen. Das ergab eine Meinungsumfrage des Brüsseler Instituts INRA. Für den aktuellen Bericht „Verbraucher der Welt, Bürger der Welt“ wurden in 21 europäischen Ländern 18 000 und weltweit 40 000 Personen befragt. Der Bericht geizt (=sehr stark sparen) nicht mit Komplimenten. Den Deutschen wurde auch bescheinigt, dass sie – mit den Österreichern – die höflichsten Menschen Europas sind. Sie rasten nur selten aus (=die Beherrschung verlieren). Auf die Frage, ob sie in den letzten 24 Stunden jemandem angeschrien hatten, antworteten mit „ja“ 34 % der Engländer, 20 % der Italiener – aber nur 10 % der Deutschen.

WAS ? SO VIEL LOB ? Auf die Frage, welche Nation die besten Qualitätsprodukte herstellt, kam Deutschland mit Autos der Luxusklasse und seinem Bier auf Platz I. Bei Autos der Mittelklasse belegte es nach Japan Platz 2, bei Haushaltsgeräten, Computern und Kameras Platz 3 – nach Japan und den USA.

Was sich die Deutschen hinter die Ohren schreiben müssen (=sich etwas gut merken): Sie sind nicht mehr die Saubermänner Europas. In den letzten 24 Stunden hatten nur drei Viertel der Befragten gebadet oder geduscht. Damit landeten sie unter dem europäischen Durchschnitt.

Stehen die Deutschen stark unter Stress? Auf jeden Fall gehen sie früher schlafen als die meisten Menschen in Europa. Nur 18,8 % liegen – laut INRA-Report – nach Mitter- nacht noch nicht in den Federn.

III. Заключительный этап мероприятия. Обобщение по теме „Typisch deutsch“.Рефлексия